



BEDIENUNGSANLEITUNG

Electronic High Security Locks

Ihr Hochsicherheitsschloss wurde nach den höchsten Standards gefertigt. Bitte lesen sie diese Anleitung bevor sie es in Betrieb nehmen.

Zusätzlich zu ihrem Code verfügt das Schloss über einen **Hauptcode**. Mit Hilfe des Hauptcodes können weitere Codes und andere Funktionen zu- oder abgeschaltet werden.

Falls das noch nicht geschehen ist, können sie in der folgenden Tabelle die Funktionen markieren, die in ihrem Schloss aktiviert sind.

Aktiv	Funktion	Beschreibung
X	DIAGNOSTIK	Immer Aktiv. Erlaubt eine Funktionsprüfung der Elektronik von Tastatur und Schloss.
X	MANIPULATIONS SCHUTZ	Immer Aktiv. Nach 4 ungültigen Codeeingaben ist das Tastenfeld für 5 Minuten gesperrt. In dieser Sperrzeit ist alle 10 Sekunden ein Blinksignal wahrnehmbar und jeder Tastendruck wird mit einem langen Signal quittiert. Werden nach Ablauf der Sperrzeit nochmals 2 falsche Codes eingegeben, beginnt die Sperrzeit erneut..
	ÖFFNUNGS VERZÖGERUNG	Falls aktiviert muss der Benutzer eine eingestellte Zeit warten bevor der Tresor geöffnet werden kann
	DOPPELCODE	Falls aktiviert müssen 2 gültige Codes zum Öffnen eingegeben werden.
	SILENT ALARM	Falls aktiviert kann bei der Codeeingabe ein Signal zur Alarmanlage abgesetzt werden.
	7-STELLIGER CODE	Voreingestellt (abhängig von der Zahl der möglichen Öffnungscodes).
	i-BUTTON	Falls aktiviert muss ein elektronischer Schlüssel (Dallas key) nach der Codeeingabe präsentiert werden.
	FERN SPERRE	Falls aktiviert kann das Öffnen des Schlosses aus der Ferne kontrolliert werden.

Machen sie sich mit den Signalen des Schlosses vertraut.



Jeder Tastendruck wird mit einem Licht und Tonsignal bestätigt.



Ein Doppelsignal bedeutet die letzte Eingabe wurde akzeptiert → 😊



Ein langes Signal bedeutet die Eingabe wurde nicht akzeptiert → ☹️

Sicherheitshinweis:

Alle Codes sind sicher aufzubewahren. Keine persönlichen Daten (z.B. Geburtstage, Telefonnummern etc.) als Code verwenden. Bei Inbetriebnahme Werkscode umstellen!

VERZÖGERUNGSUMGEHUNG

Das schloss kann mit einem speziellen Code zum umgehen der Verzögerungszeit versehen sein. Dieser Code allein kann das Schloss nicht öffnen sondern muss vor oder nach einem gültigen Öffnungscodes eingegeben werden.

STILLER ALARM

Wenn ihr Schloss mit einem Alarmsystem verbunden ist (spezielles Zubehör), dann sendet das Schloss ein Signal (von außen nicht wahrnehmbar) wenn die letzte Code-Zahl um 1 erhöht wird. Das Schloss arbeitet normal (öffnen oder Verzögerungszeit starten etc.)

- *Beispiel: 1-2-3-4-5-7 anstelle 1-2-3-4-5-6*
- *9 wird zu 0*

FERNSPERRUNG

Mit speziellem Zubehör kann die Öffnung des Schlosses von entfernter Stelle aus überwacht werden. In diesem Fall ist es möglich dass das Schloss nach gültiger Eingabe nicht öffnet und erst frei geschaltet werden muss .

TESTEN DER ELEKTRONIK

Falls Sie Zweifel haben dass das Schloss korrekt arbeitet, können die Diagnostik Prozedur ausführen:

1. Setzen sie eine frische Batterie ein.
2. Taste [5] **gedrückt halten** bis Doppelsignal erfolgt.
Die Signalleuchte bleibt während den Aktionen an.
3. Drücken sie die Tasten in dieser Reihenfolge: [1], [2], [3], [4], [5], [6], [7], [8], [9], [0]

- Doppelsignal bei jeder Taste → Eingabe und Schlosselektronik korrekt.
- Bei einem langen Signal → Elektronik gestört.

WARTUNG / PFLEGE

Das Schloss im inneren des Tresors braucht keinen Wartung; jedoch sollte das Riegelwerk des Tresors periodisch überprüft und gewartet werden. Halten Sie den Türrahmen frei von Papier oder Teilen die eingeklemmt werden könnten. Die Riegelahmen sollten frei von Staub und Schmutz sein. Reinigen sie die Eingabeeinheit nur mit feuchtem Tuch und mildem Reiniger.

- Keine Reinigungsflüssigkeit auf oder in die Eingabeeinheit sprühen.

Wenn der Tresor zum ersten Mal geöffnet wird...

Öffnungs- und Schließprozedur sind je nach Schlosstyp unterschiedlich. Bitte entnehmen sie diese untenstehender Liste:

A.



Batteriefach an der Unterseite der Eingabeeinheit



Batteriefach an der Unterseite der Eingabeeinheit

Feststehende Eingabeeinheiten

Feststehenden Eingabeeinheiten werden mit automatischen oder semi-automatischen Schlössern verwendet. Nach Eingabe eines gültigen Codes wird die Verriegelung aufgehoben und die Tür kann durch drehen des Griffes geöffnet werden.

Zum Verschließen den Riegelwerksgriff voll in Schließposition drehen. Das Schloss sichert automatisch.

B.



Batteriefach im inneren des Tresors. Notbestromung möglich (siehe unten)



Batteriefach an der Unterseite der Eingabeeinheit

Drehbare Eingabeeinheiten

Diese Eingabeeinheiten werden nach der Codeeingabe im Uhrzeigersinn gedreht um das Schloss zu entriegeln. Danach kann die Tür durch drehen des Griffes geöffnet werden.

Zum Verschließen den Riegelwerksgriff voll in Schließposition drehen. Danach die Eingabe gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen. (Bei verriegeltem Schloss steht sie gerade)

Beachten: Diese Eingabeeinheiten können auch fest montiert werden. (In diesem Fall siehe A.)

Bei den DELTA Eingabeeinheiten befindet sich das Batteriefach im inneren des Tresors. Bei vollständig entladener Batterie Außenkontakte der Eingabeeinheit mit frischer Batterie bestromen. Batterie gegen die Kontakte halten bis das Schloss vollständig offen ist. Eine zweite Person ist dabei hilfreich.

ÖFFNEN

Code eingeben (Fabrikscode = 1-2-3-4-5-6)



- Schloss kann auf siebenstelligen Code eingestellt sein (1-2-3-4-5-6-7).
- Wird ein elektronischer Schlüssel verwendet, muss dieser direkt nach der Eingabe platziert werden.
- Wird innerhalb von 3 Sekunden nach Codeeingabe nicht geöffnet, sichert das Schloss automatisch.
- Bei fehlerhafter Codeeingabe 20 Sekunden warten bevor Neu-Eingabe.
- Drei lange Signaltöne bedeuten dass der Riegel eingeklemmt wird. Am Griff den Riegel entlasten und die Codeeingabe wiederholen.

ÖFFNEN BEI DOPPELCODE

Doppelcode bedeutet das zwei gültige Codes nacheinander (max. 10 sec. Pause) eingegeben werden müssen um das Schloss zu öffnen.

- Einmal aktiviert kann diese Einstellung nicht verändert werden

ÖFFNUNGSVERZÖGERUNG

Bei aktivierter Öffnungsverzögerung beginnt die Wartezeit nach der Eingabe eines gültigen Codes. Die Lampe blinkt in 2 Sekunden Abständen. Nach Ablauf der Wartezeit gibt das Schloss ein Tonsignal alle zwei Sekunden um Anzugeben dass ein gültiger Code zum öffnen erwartet wird (Offenzeit).

- Die Wartezeit kann mit dem Hauptcode während der Offenzeit verändert werden.

MANIPULATIONSSPERRE

Nach 4 ungültigen Codeeingaben ist das Tastenfeld für 5 Minuten gesperrt. In dieser Sperrzeit ist alle 10 Sekunden ein Blinksignal wahrnehmbar und jeder Tastendruck wird mit einem langen Signal quittiert. Werden nach Ablauf der Sperrzeit nochmals 2 falsche Codes eingegeben, beginnt die Sperrzeit erneut.

UMSTELLEN DES CODES

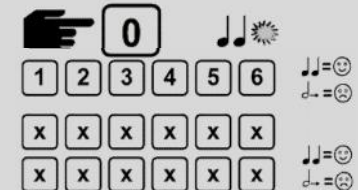
1. Immer erst den Tresor öffnen!

2. Taste [0] gedrückt halten bis Doppelsignal erfolgt.

Die Signalleuchte bleibt während den Aktionen an.

3. alten Code eingeben (Doppelsignal)

4. neuen Code eingeben (Doppelsignal) und neuen Code noch einmal eingeben (Doppelsignal)



- Bei Eingabefehlern (langes Signal) bleibt der alte Code aktiv.
- Anders als beim Telefon wird bei einem Code-Wort mit 6 Buchst. jede Taste nur einmal gedrückt.

BATTERIE

Wenn die Batterie schwach wird, erfolgt bei der Öffnung für 3 Sekunden eine Serie von Signalen. Die Batterie muss dann ausgetauscht werden..

Verwenden sie nur 9V ALKALINE - Batterien! (Nicht wiederaufladbar)

- Die verbrauchte Batterie nicht in den Hausmüll geben.

